

Auszeit? Denke über Abbruch nach

Beitrag von „Kathrin88“ vom 17. November 2020 17:33

Wie gesagt. Einige von uns warten seit Anfang des Monats November auf Coronahilfe vom Staat. An Banken und Firmen wurde gedacht, aber angehende Akademiker sind scheinbar nicht so wichtig.

Wenn ich und andere unsere Seminaraufträge so erledigen würden, wie die Politik Entscheidungen für uns Studenten fällt, gäbe es in unserem Jahrgang keine ausgebildeten Lehrer.

Und nein. Um es gleich vorweg zu nehmen: Klar, kann man sagen, dann muss man eben nicht studieren. Aber letztendlich welche Alternative hat man denn? Man fällt ja nicht in ein weiches Polster, sondern jetzt in Zeiten von Corona gibt es erst recht keine Stellen.

Mir geht es verhältnismäßig noch gut, weil mich meine Eltern nicht verhungern lassen, aber es gibt Kommilitonen, die essen seit 2 Wochen nur noch Reis und Nudeln, weil sie früher auch in der Gastro gejobbt haben und kein Geld mehr haben und das kann es echt nicht gewesen sein.